

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. April 2020 16:30

Zitat von Lehramtsstudent

Humblebee : Denke, dass es echt ein Stadt-/Landkontrast ist. Wir waren gerade eben einkaufen (Supermarktstandort = Kleinstadt mit <20k Einwohnern) und die Leute haben Abstand gehalten. Es war von allem genug da - Ausnahme natürlich Toilettenpapier. Keine Ahnung, welchen Fetisch die Leute zuhause ausüben, dass sie derart viel Toilettenpapier benötigen. Vor dem Supermarkt war ein Securitymann, der aber eher sehr locker nach dem Rechten schaute. Was ich nur schade fand: Es gibt immer noch zu viele Rentner, die einkaufen gehen. Ich frage mich da immer, ob diese zu stolz sind, ihre Angehörigen oder Nachbarn vorzuschicken, oder ob sie schlichtweg keinen Kontakt zu Menschen, die ihnen helfen könnten, haben.

Nö, nö, ich wohne nicht auf dem Land, sondern in einer Stadt mit über 150.000 Einwohnern. Allerdings am Stadtrand und einen Teil meines Einkaufs habe ich heute tatsächlich "auf dem Dorf" gemacht.

Das mit dem Klopapier und den zahlreich einkaufenden Rentnern ist mir allerdings auch schon negativ aufgefallen.